

Lesespurgeschichte zum Wimmelbild Sommer

Endlich Sommer! Franz ist mit seinen Freunden Timo und Lasse ins Freibad gefahren. Schon lange freut er sich darauf.

Sie möchten unbedingt die neue Wasserrutsche ausprobieren.

Unter einem Sonnenschirm haben es sich die drei ganz in der Nähe des Schwimmbeckens gemütlich gemacht.

Gerade erst angekommen, wollen Timo und Lasse auch schon ins Becken springen.

Franz aber möchte sich erst einmal ein wenig sonnen. So gehen die beiden Freunde allein schwimmen. Als sie nach der lang ersehnten Abkühlung zurückkommen, liegt Franz nicht mehr unter dem Sonnenschirm. Sie trocknen sich ab und legen sich auf ihre Handtücher. Als Franz nach einer halben Stunde immer noch nicht auftaucht, machen sie sich Sorgen. Die Freunde gehen auf Suche.



1 Sie fragen als erstes das Zebra paar, das direkt neben ihnen sitzt und picknickt: „Entschuldigt bitte! Hier lag eben noch ein Zebra mit einer grünen Mütze. Habt ihr gesehen, wo es hingelaufen ist?“ „Ja, wir haben uns schon gewundert. Wer trägt denn eine Mütze im Sommer?“, erwidert die Zebra frau kichernd. „Er bat uns auf eure Sachen aufzupassen, während er auf die Toilette geht“, antwortet das andere Zebra.

2 „Jetzt haben wir ihn gleich gefunden“, murmelt Timo leise. Unter dem roten Sonnenschirm liegt allerdings nicht Franz, sondern ein Zebra mädchen. Ganz enttäuscht fragt Lasse: „Hallo, wir sind Freunde von Franz. Er soll eben hier bei dir gewesen sein. Weißt du, wo er hingegangen ist?“ „Ja, er ist mit Papa zur Wasserrutsche gegangen. Die Warteschlange ist lang, aber sie müsstest gleich dran sein. Wartet doch unten auf ihn“, schlägt das Mädchen vor.

3 „Ein Eis, tolle Idee! Vielleicht steht er noch in der Warteschlange. Dann kann er uns gleich ein Eis mitbringen“, freut sich Timo bereits. Am Eisstand angekommen, ist weit und breit kein Franz zu sehen. „Kann ich euch helfen?“, fragt ein Zebra, das am Stehtisch neben dem Eisstand steht. „Ja, wir suchen unseren Freund. Er trägt eine grüne Mütze. Hast du ihn gesehen?“, fragt Lasse. „Ja, Wollmütze im Sommer... er war ja nicht zu übersehen. Er hat einen Bekannten getroffen und ist mit ihm zum roten Sonnenschirm gegangen.“



4 „Tolle Idee!“, ruft Lasse. „Komm, Timo. Lass uns im Wasser am Ende der Rutsche warten.“ „Na warte, der kann was erleben, uns so lange suchen zu lassen“, schimpft Timo. Die Freunde rennen zur Rutsche, steigen ins Becken und kurze Zeit später rutscht tatsächlich Franz vor ihrer Nase ins Wasser. Beide stürmen auf ihn zu und spritzen ihn nass. Timo und Lasse freuen sich, dass sie Franz endlich gefunden haben.

5 Das ist der falsche Sonnenschirm. Lies dir genau durch, welche Farbe der Sonnenschirm hat. Lies noch einmal Text 3.

6 Lasse und Timo machen sich auf den Weg zu den Toiletten direkt neben den Umkleidekabinen. Dort sitzt eine Reinigungskraft. Die beiden fragen sie, ob Franz noch da ist. „Nein, er ist schon vor mehr als 10 Minuten gegangen. Ich glaube, er wollte sich ein Eis kaufen“, erinnert sich das Zebra.



7 Gesucht wird die Wasserrutsche. Diese Rutsche ist viel zu klein. Lies noch einmal Text 2.

Hast du es herausgefunden? Wo ist Franz?
